

PRESSEINFORMATION

ÖKO-TEST bewertet Bio-Frühstücksflakes

biozentrale Cornflakes von ÖKO-TEST mit „sehr gut“ ausgezeichnet

biozentrale Cornflakes erhalten beim Test des Verbrauchermagazins ÖKO-TEST die Bestnote „sehr gut“

Köln/Wittibreit, Februar 2021. Das Verbrauchermagazin ÖKO-TEST hat in seiner aktuellen Ausgabe 02/21 28 Bio-Frühstücksflakes von unterschiedlichen Herstellern unter die Lupe genommen. Mit der Gesamtnote „sehr gut“ wurden die biozentrale Cornflakes ausgezeichnet. Im Mittelpunkt der Laboranalyse stand die Untersuchung der Bio-Frühstücksflakes auf mögliche Belastungen mit Pestiziden, Salz, Acrylamid, Schimmelpilzgiften und Mineralölbestandteilen. Die biozentrale Cornflakes, die zu 100 Prozent aus Mais aus kontrolliert-ökologischer Landwirtschaft bestehen, erfüllten dabei die Qualitätsanforderungen der ÖKO-TEST Prüfer und erhielten die Note „sehr gut“ für ihre Inhaltsstoffe.

Das ÖKO-TEST Ergebnis beweist einmal mehr, dass die Bio-Zentrale nachhaltige Lebensmittel im verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen zu produziert. „Wir freuen uns über die Bestätigung der hohen Qualität unserer Cornflakes und der ÖKO-TEST Beurteilung, dass die Inhaltsstoffe unseres Produkts bei den Untersuchungen überzeugten. Gleichzeitig sehen wir diese Auszeichnung auch als Antrieb, weiterhin höchste Anforderungen an die Qualität unserer Produkte zu stellen“, freut sich Dennis Lange, Marketingleiter der Bio-Zentrale, über die ÖKO-TEST-Bestnote.

Das Unternehmen:

Die Bio-Zentrale Naturprodukte GmbH zählt seit ihrer Gründung im Jahre 1976 zu einem der führenden Bio-Lebensmittelunternehmen in Deutschland. Der Bio-Vollsortimenter aus Wittibreit (Bayern) steht mit rund 200 Produkten der Marken „biozentrale“ und „BioKids“ für ökologische Landwirtschaft, die so wenig wie möglich in die Natur eingreift und das Beste der Natur sinnvoll zusammenbringt. Die Bio-Zentrale ist selbständige Tochter der Hamburger Zertus GmbH und arbeitet im Vertrieb mit dem Importhaus Wilms zusammen. Der hohe Anspruch an die Qualität der eigenen Erzeugnisse und die Prämisse, den Bedürfnissen der Verbraucher vollumfassend gerecht zu werden, machen die Bio-Zentrale zu einem Vorreiter für nachhaltige Lebensmittel.

Recyclingfähigkeit:

Die Bio-Zentrale achtet auch darauf, dass ihre Verpackungen so umweltgerecht wie möglich sind. Sie verpackt ihre Produkte nur so viel wie nötig und so wenig wie möglich, wie z.B. in Monofilmen und Graskarton. Die Bio-Zentrale darf als erster Hersteller von Bio-Lebensmitteln das offizielle Siegel „Made for Recycling“ tragen. Die Zertifizierung und Vergabe des offiziellen Siegels „Made for Recycling“ wird im Auftrag des Umwelt- und Recyclingdienstleisters

Bio-Zentrale Pressestelle:
Jeschenko MedienAgentur
Köln GmbH
Eugen-Langen-Str. 25
D-50968 Köln

Telefon: +49 221-3099-581
Telefax: +49 221-3099-200
Email: biozentrale@jeschenko.de



PRESSEINFORMATION

Interseroh, nach den vom bifa Umweltinstitut GmbH standardisierten und vom Fraunhofer Institut für Verfahrenstechnik und Verpackung IVV bestätigten Kriterien, als neutrale unabhängige Stellen durchgeführt. Die mit diesem Siegel gekennzeichneten Verpackungen können folglich im Recyclingkreislauf ausgezeichnet vom Verbraucher getrennt, maschinell sortiert und werkstofflich wiederverwertet werden.

Bio-Zentrale Pressestelle:
Jeschenko MedienAgentur
Köln GmbH
Eugen-Langen-Str. 25
D-50968 Köln

Telefon: +49 221-3099-581
Telefax: +49 221-3099-200
Email: biozentrale@jeschenko.de